

87435 Kempten (Allgäu)

Antrag auf wasserrechtliche Entscheidung
nach dem Wasserhaushaltsgesetz - WHG -
und dem Bayer. Wassergesetz - BayWG -

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen!

Angaben zum Antragsteller/Unternehmer:

Name, Firma:

Anschrift (Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer):

Zur Bearbeitung von Rückfragen: Abteilung, Sachbearbeiter, Telefon-Nr.:

Bezeichnung des Vorhabens:

Standort (Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer):

Grundstück Fl.Nr.:

Gemarkung:

Eigentümer:

Bezeichnung des Gewässers:

Anfangspunkt des Vorhabens:

Entnahmestelle:

Einleitungsstelle:

Endpunkt des Vorhabens:

Länge des Vorhabens:

Einleitung bei oberirdischem Gewässer:

Grundwasser:

Gewässer erster zweiter dritter Ordnung

Gewässereigentümer:

Fischereiberechtigter:

Sonstige Beteiligte (Nachbarn, mit Angabe von Namen, Anschrift, Fl.Nr.):

Wasserschutzgebiet Überschwemmungsgebiet Naturschutzgebiet Landschaftsschutzgebiet

Einwirkung auf Dritte ja nein

I. Die wasserrechtliche Entscheidung wird für folgende Benutzungen des Gewässers beantragt:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1. Entnehmen und Ableiten von Wasser aus oberirdischen Gewässern.
Mengenangaben: _____ | <input type="checkbox"/> 5. Einleiten von Stoffen in das Grundwasser |
| <input type="checkbox"/> 2. Aufstauen und Absenken von oberirdischen Gewässern | <input type="checkbox"/> 6. Entnehmen, Zutagefördern, Zutageleiten und Ableiten von Grundwasser
Mengenangaben: _____ |
| <input type="checkbox"/> 3. Entnehmen fester Stoffe aus oberirdischen Gewässern | <input type="checkbox"/> 7. Aufstauen, Absenken und Umleiten von Grundwasser |
| <input type="checkbox"/> 4. Einbringen und Einleiten von Stoffen in oberirdische Gewässer
Art der Stoffe/Mengenangabe: _____ | <input type="checkbox"/> 8. Maßnahmen, die geeignet sind, dauernd oder in einem nicht nur unerheblichen Ausmaß schädliche Veränderungen der physikalischen, chemischen oder biologische Beschaffenheit des Wassers herbeizuführen. |

nach

§ 7 WHG als gehobene Erlaubnis
i. V. m. Art. 16 BayWG
(Benutzung im öffentlichen Interesse/
gesicherte Rechtstellung)

§ 7 WHG als beschränkte
Erlaubnis i. V. m. Art. 17
BayWG

§ 8 WHG als Bewilligung
(nicht für Ziff. 4.5 und 8)

II. Die wasserrechtliche Entscheidung wird beantragt für folgende Tatbestände:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 1. Genehmigung von Rohrleitungen zum Befördern wassergefährdender Stoffe nach §§ 19 a ff WHG
Art der Stoffe: _____ | <input type="checkbox"/> 5. Auflassung von Stauanlagen nach Art. 32 und 20 BayWG |
| <input type="checkbox"/> 2. Eignungsfeststellung nach § 19 WHG | <input type="checkbox"/> 6. Errichtung/wesentliche Änderung von Anlagen in oder an Gewässern nach Art. 59 BayWG |
| <input type="checkbox"/> 3. Ausbau des Gewässers
(Herstellung/Beseitigung/wesentliche Umgestaltung des Gewässers/seiner Ufer; Deich- und Dammbauten) | <input type="checkbox"/> 7. Ausnahmegenehmigung für Anlagen und Anpflanzungen im Überschwemmungsgebiet nach Art. 61 BayWG |
| <input type="checkbox"/> 4. Ausübung der Schifffahrt nach Art. 27 BayWG | <input type="checkbox"/> 8. Es wird die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes gewünscht (§ 19 WHG) |
| | <input type="checkbox"/> |

Art:

Ausmaß:

Maßnahmen:

Einrichtungen:

nach § 31 WHG als Planfeststellung

nach § 31 WHG als Plangenehmigung

Letzte vorliegende Genehmigung/Baugenehmigung vom

Az.:

Altes Recht oder alte Befugnis vom

für

Errichtung baulicher Anlagen

Bauantrag gestellt am

Planfeststellungsverfahren nach anderen Vorschriften

Verfahren nach bergrechtlichen Vorschriften

Bauleiter:

Gesamtkosten

EUR

davon Rohbaukosten

EUR

Voraussichtlicher Baubeginn:

Voraussichtlicher Beginn der Nutzung:

III. Die Verlängerung/Änderung der Erlaubnis/Bewilligung vom _____ wird beantragt.

Verzeichnis der Unterlagen (Anlagen)

Übersichtslageplan

amtlicher Lageplan

Längsschnitte

Querschnitt

Bauzeichnungen

Erläuterung

Grundstücksverzeichnis

technische Nachweise

Antragsteller:

Planfertiger:

.....
(Unterschrift)

.....
(Unterschrift)